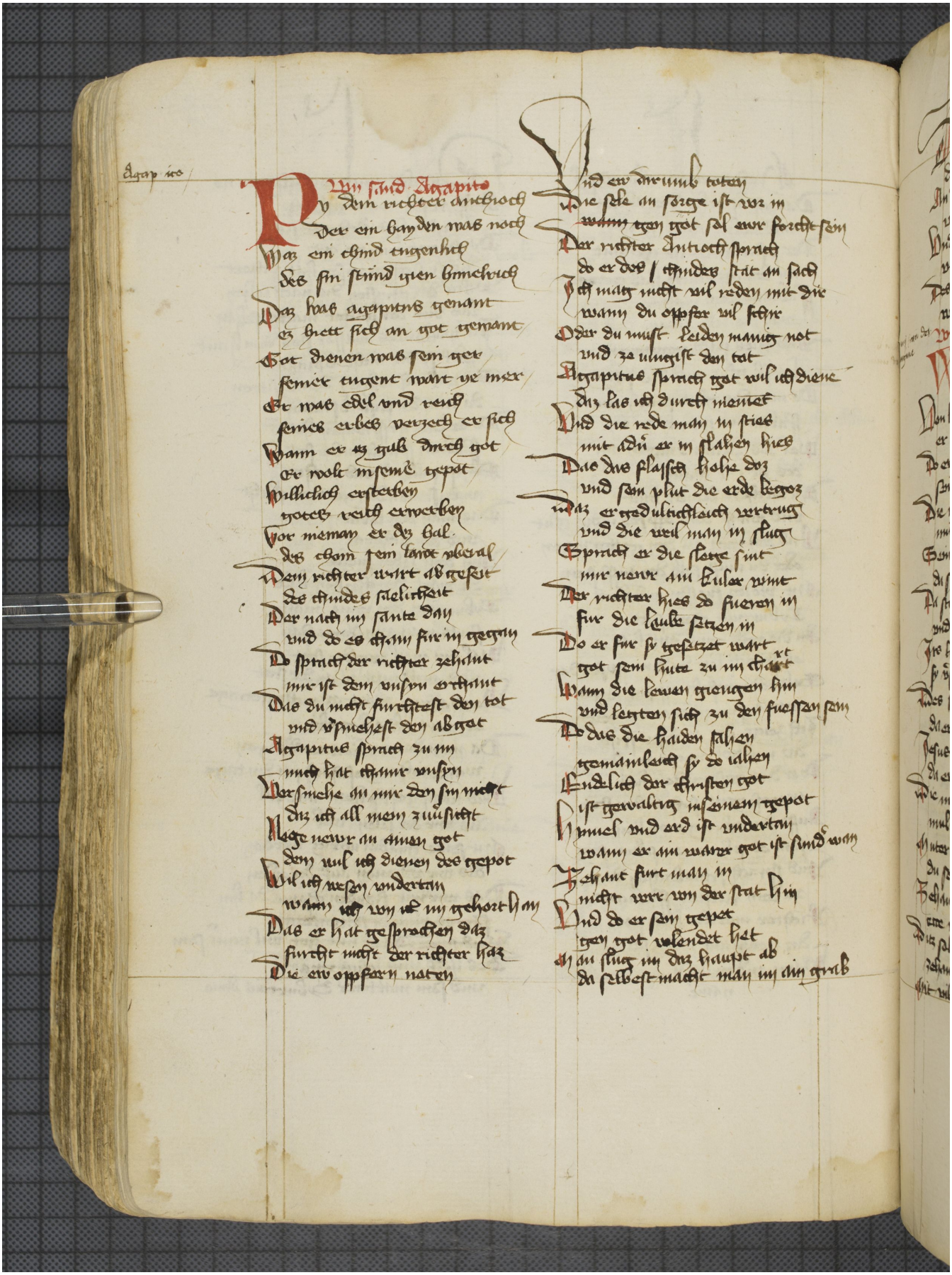
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35049
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore



Agap 100

Wie sind Agapito
Vy dem richter antiochi
Der ein hayden was noch
Waz ein chind tugenhch
Des sin stund gen himelrich
Daz was agapitus genant
Er hett sich an got gemant
Got dienen was sein ger
Seiner tugent wart ye mer
Er was edel und reich
Seines erbes verzech er sich
Wann er es gab durch got
Er wolt in semd trepot
Willichlich erterben
Gottes reich erwerben
Vor meman er dz hal
Des chom sein lant uberal
Dem richter wart abgesait
Des chindes selikeit
Der nach in sante dan
Und do es chum fur in gegan
Do sprach der richter zehant
Mir ist dein unsin erkant
Das du macht furchtest den tot
Und vnachest den abgot
Agapitus sprach zu im
Mich hat chumer unsin
Der smeche an mir den sin mecht
Diz ich all mein zuuersicht
Legge newr an einen got
Den wil ich dienen des gepot
Wil ich wesen underton
Wann ich wil ich im gehorsam
Das er hat gesprochen daz
Furcht macht der richter haz
Die ew oppfern naten
Und ew dreumb toten
Die sele an sorge ist wz in
Wann gen got sol ewr forcht sein
Der richter antioch sprach
Do er des / chindes trat an sach
Ich mag macht wil reden mit dir
Wann du oppfer wil sein
Oder du must leiden manig not
Und zu umgist den tot
Agapitus sprach got wil ich diene
Diz las ich durch mentel
Und die rede man in stiess
Mit ainem er in slahen hiess
Die das slassen hoche doz
Und sein plut die erde begoz
Daz er gedulticklaich wertrug
Und die weil man in sluog
Sprach er die sterke sint
Mir newr ain kusler wint
Der richter hies do fueren in
Fur die laule setzen in
Do er fur sy gesetzet wart
Got sein hute zu im chart
Wann die lewen giengen him
Und legten sich zu den fuessen sein
Do das die haiden sahen
Gemainlaich sy do iahen
Endlich der christen got
Ist gewaltig in seinem gepot
Himel und erd ist underton
Wann er ein warer got ist sind wan
Schant furt man in
Nicht wre von der stat hin
Und do er sein gepet
Gen got volendet hat
Ain sluog im diz haupt ab
Du selbest macht man im ein grab